



- Das als konstruktiv logischer, gut durchdachter und konsequent umgesetzter Holzbau geplante Gebäude ordnet sich dem Umfeld unter und tritt sehr zurückhaltend in Erscheinung. Durch die zentrale Positionierung entstehen rundum verschiedenartige, gut proportionierte Aussenräume, die allen Kindergartengruppen dienen. Diese Gesamtkonzeption als «ein grosses Kindergartenhaus» mit einer gemeinsamen, mittig gelegenen Eingangshalle, betont die Gemeinschaft der drei Kindergärten. Von diesem «Platz» aus bieten sich direkte Sichtbezüge in die einzelnen Kindergärten an. Die räumliche Offenheit und Durchlässigkeit des Baus eröffnet Potenziale für flexible Unterrichtsmodelle im zukünftigen Kindergartenbetrieb.

Aufgebaut ist das Gebäude auf einem in der Mittelachse liegenden, linearen Rückgrat, welches die Nebenräume beinhaltet. Die Fassade wird so freigespielt und lässt sich grosszügig öffnen. Das Haus ist klar, offen und flexibel nutzbar strukturiert.

Wettbewerb 1. Rang 2015
Ausführung 2018

Architheke AG, Architektur
Gross AG, Brugg, Generalunternehmer
Häring AG, Eiken, Holzbau
SKK AG, Wettingen, Landschaftsarchitektur

